

4,35 m lang, 1,79 m breit, 1,57 m hoch und damit sehr kompakt ist der Toyota-Crossover C-HR, der als erstes Fahrzeug mit Hybrid-Antrieb in der Türkei gebaut werden wird. Dieser leistet 122 PS, wobei der 1,8-Liter-Benziner „mit einem bislang unerreichten thermischen Wirkungsgrad von 40% arbeitet“, wie es heißt. Darüber hinaus wurde ein niedriger Schwerpunkt erzielt, der dem Fahrverhalten spürbar zugute kommen soll. Alternativ wird der C-HR mit einem 116 PS starken 1,2-Liter-Turbobenziner offeriert (bekannt aus dem Auris), der wahlweise mit 6G-Schaltung oder stufenlosem CVT-Getriebe geordert werden kann, wobei nur die Automatik sowohl mit Front- als auch Allradantrieb kombinierbar sein wird. Einen C-HR mit Diesel soll es leider nicht geben ...



© Toyota

Der Serienstart soll dem Vernehmen nach auf jeden Fall noch 2016 sein

